

Mitteilungen

des Germanischen Nationalmuseums

Neue Publikationen

Quasi Centrum Europae. Europa kauft in Nürnberg 1400 – 1800. Katalog zur Ausstellung, Nürnberg 2002

Mäzene, Schenker, Stifter. Das Germanische Nationalmuseum und seine Sammlungen. Gesamtkoordination und Redaktion: Annette Scherer. Kulturgeschichtliche Spaziergänge im Germanischen Nationalmuseum, Bd. 5, Nürnberg 2002

Imtraud Frfr. von Andrian-Werburg: Das Germanische Nationalmuseum: Gründung und Frühzeit. Begleitheft zur Ausstellung, Nürnberg 2002

Adam Kraft. Die Beiträge des Kolloquiums im Germanischen Nationalmuseum (Wissenschaftliche Beibände zum Anzeiger des Germanischen Nationalmuseums, Bd. 20) Hrsg. von Frank Matthias Kammel, Nürnberg 2002

Germanisches Nationalmuseum – Führer durch die Sammlungen, Nürnberg 2001

Kaiserburg-Museum des Germanischen Nationalmuseums – Führer durch die Schausammlung, Nürnberg 2001

Anzeiger des Germanischen Nationalmuseums, Nürnberg 2002

Albrecht Dürer: Das druckgraphische Werk. Bd. I: Kupferstiche, Eisenradierungen und Kaltnadelblätter, München 2001

Mitgliedschaft

Als Mitglied im Freundeskreis des Germanischen Nationalmuseums, dem Nationalmuseum deutscher Kunst und Kultur, erhalten Sie bereits ab einem Jahresbeitrag von 25,- € folgende Leistungen: freien Eintritt in die Sammlungen, ermäßigten Eintritt zu Sonderausstellungen sowie das Halbjahresprogramm, ein Buch als Jahresgabe und auf Wunsch Einladungen zu Ausstellungseröffnungen.

Sind Sie interessiert?

Dann melden Sie sich in unserem Service-Büro für Mitglieder:

Telefon (0911) 1331-108
Telefax (0911) 1331-234
E-Mail: i.kalenda@gnm.de

Quasi Centrum Europae Nürnberger Gold in alle Welt

Finissage

So, 06.10.2002

17–17.45 Uhr

Gelegenheit zum letzten Rundgang durch die Ausstellung

18–19 Uhr

Konzert im Aufseß-Saal

19–20 Uhr

Abschiedsimpressionen bei einem Glas Wein
(normaler Eintritt)

Der neue Kornmarkt

Einweihungsfest

Di, 08.10.2002

13–20 Uhr

Buntes Programm, Musik,
Aktionen etc.

Jubiläumsveranstaltung „Kunst-Genuß“

So, 20.10.2002, 11–15 Uhr
Museumscafé Arte im
Germanischen Nationalmuseum

Berliner Brunch-Bufferet
Musik: Chanson-Programm
„Benjamin, ich hab' nichts
anzuzieh'n“
Evelin Förster (Gesang),
Jens-Karsten Stoll (Klavier)

Führungen durch die neueröffnete
Schausammlung „Kleider-
wechsel“ 11.00 und 13.30 Uhr
Führungen zum Kennenlernen des
GNM 12.30 und 15 Uhr

Kinderprogramm

Buffet-Preis 10,- € (exkl.
Getränke, inkl. Musik)

Der Gast erhält einen Stempel, der
gleichzeitig zum kostenlosen
Eintritt in das Museum und zur
Teilnahme an Führungen
berechtigt.

Tischreservierungen unter: 0911/
1331-286 (Museumscafé Arte)

Veranstaltungen

der Museen und Ausstellungsinstitute im Oktober 2002 in Nürnberg

Germanisches Nationalmuseum Sonderausstellungen

seit 25.03.1999

Das Kaiserburg-Museum des Germanischen Nationalmuseums

14.02.2002–24.11.2002

Das Germanische Nationalmuseum:
Gründung und Frühzeit

20.06.2002–06.10.2002

Quasi Centrum Europae. Europa
kauft in Nürnberg 1400–1800

Neueröffnung Schausammlung

Kleiderwechsel. Frauen-, Männer-
und Kinderkleidung des 18. bis 20.
Jahrhunderts

ab 17.10.2002

Treffpunkt der Meisterwerke

12.09.2002–23.02.2003

Tilman Riemenschneider zu Gast
im Germanischen Nationalmuseum

Führungen für Einzelbesucher zum Kennenlernen des Museums

Di–Sa 10.30 und 15 Uhr

So 15 Uhr

Gruppenführungen durch das Museum

deutsch, englisch, französisch,
chinesisch, italienisch, russisch,
spanisch, tschechisch nach
Vereinbarung
Telefon (09 11) 13 31 - 238

Gruppenführungen durch die Sonderausstellung „Quasi Centrum Europae“

deutsch, englisch, französisch
nach Vereinbarung.
Telefon (0911) 1331 - 238

Gruppenführungen durch die übrigen Sonderausstellungen und neu eröffneten Schausammlungen nach Vereinbarung

Telefon (0911) 1331 - 238

Führungen im Kaiserburg-Museum nach Vereinbarung

Telefon (0911) 1331-238

Führungen durch die neueröffnete Schausammlung „Kleiderwechsel“

20.10.2002, 11 Uhr

23.10.2002, 19 Uhr

Dr. Jutta Zander-Seidel

20.10.2002, 13.30 Uhr

27.10.2002, 16 Uhr*

Elisabeth Weiskopf

*Führungskarte 2,- € zzgl. Eintritt

Führungen Treffpunkt der Meister- werke „Tilman Riemenschneider“

12.10.2002, 15 Uhr

Günter Braunsberg M.A.

26.10.2002, 15 Uhr

Ursula Gölzen

Führungskarte 2,- € zzgl. Eintritt

Regelführungen durch die Aus- stellung „Quasi Centrum Europae“

täglich 11 und 14.30 Uhr

Mi zusätzl. 18 und 18.30 Uhr

Mi ab 18 Uhr, So, Feiertag

Führungskarte 2,- € zzgl. Eintritt

Vom 02.–06.10.2002 zusätzliche

Führungen (s. Tagespresse)

Themenführungen in der Aus- stellung „Quasi Centrum Europae“

02.10.2002, 19 Uhr

Sven Hauschke M.A.: Globen

und wissenschaftliche Instrumente.

Die europäischen Höfe als Kunden

Nürnberger Mathematiker

06.10.2002, 11 Uhr

Dr. Thomas Eser: Drei Rätsel, ein

Leuchter, ein Kartenspiel. Nürn-

berger Kunst aus Italien

Führung durch die Ausstellung „Das GNM: Gründung und Frühzeit“

19.10.2002, 15 Uhr

Günter Braunsberg M.A.

Führungskarte 2,- € zzgl. Eintritt

Führungen durch die Schausamm- lung „19. Jahrhundert“

06., 13., 20., 27.10.2002, 14 Uhr

Führungskarte 2,- € zzgl. Eintritt

Führungen durch die Schausamm- lung „Spielwelten“

01., 08., 15., 22., 29.10.2002, 17 Uhr

Führungskarte 2,- € zzgl. Eintritt

Sonntags- und Abendführungen für Einzelbesucher

09.10.2002, 19 Uhr

13.10.2002, 11 Uhr

Dr. des. Christiane Lauterbach:

Sprechende Bilder, sichtbare Worte –

der deutsche Buchholzschnitt im

frühen 16. Jahrhundert

20.10.2002, 14 Uhr

Irmgard Kloss: Führung durch die

Sammlung *Historische Musik-*

instrumente

27.10.2002, 11 Uhr

30.10.2002, 19 Uhr

Dr. Stephanie Hauschild: Macht

und Magie der Dinge. Zur Geschichte

des Stillebens vom Mittelalter bis zum

18. Jahrhundert

Guided Tours in English

Group tours through the museum's permanent collections can be arranged by calling 0911.1331.237/238

- 06 Oct 2002, 2 pm General Tour
Christine Schneider: Highlights of the Germanisches Nationalmuseum
- 20 Oct 2002, 2 pm General Tour
Karen Christensen: Highlights of the Germanisches Nationalmuseum

10-Uhr-Gespräche vor einem Kunstwerk

10.15–11 Uhr
02.10.2002

Ute Heise: Das Originalmanuskript des „Struwelpeter“ von Dr. Heinrich Hoffmann, 1844

09.10.2002

Dr. Sigrid Ballreich-Werner: Tod und Krönung der hl. Klara, Gemälde, um 1360/70

16.10.2002

Barbara Ohm: Verkündigung und Anbetung der Könige von Hans von Pleydenwurff und Mitarbeitern, um 1457 (Sammlung Fhr. von Aufseß)

23.10.2002

Günter Braunsberg M. A.: Betende, Gemälde von Erich Heckel, 1916

30.10.2002

Ilse Klinger: Die Hildesheimer Domtüre (Gipsabguß), um 1015

Kunstgespräche Bild und Bibel

(gemeinsam mit der Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg)

11.10.2002, 15.30 Uhr

Ursula Gölzen, P. Johannes Jeran SJ: „Brétonnes“, Felix Delmarle (1899–1952)

Kindergeburtstage und andere individuelle Angebote für Familien können unter Telefon 1331-238 gebucht werden.

Farbkurs für Eltern

09., 16., 23.10.2002

jeweils 18–20.30 Uhr

Jutta Gschwendtner: In diesem Kurs wollen wir Eltern die Chance geben, verschiedene Gemälde der Sammlung „Kunst des 20. Jahrhunderts“ im Gespräch intensiv zu erfahren und ein eigenes Bild zu gestalten
Maximal 15 Personen
Kursgebühr 21.- €, Material 4.- €

Kurs für Erwachsene

ACHTUNG! Kurs ist verschoben

von 09., 16., 23.10.2002

auf 06., 13., 20.11.2002

jeweils 18–19.30 Uhr

Dr. Stephanie Hauschild: Kunstgeschichtliche Grundbegriffe. Einführung in die Malerei vom Mittelalter bis zur Französischen Revolution vor Originalen. In der Folge von thematischen Rundgängen durch die Gemäldesammlung wollen wir über

künstlerische Techniken, Gattungen, Epochen, Stil, Perspektive u. a. sprechen. Ziel der Gespräche ist es, Grundlagen für ein differenziertes Kunstverständnis zu schaffen
Maximal 20 Personen
Kursgebühr 21.- €

Gespräche/ Aktionen für Kinder

(ab 5 Jahren) und ihre Eltern

jeweils von 10.30–ca. 12.30 Uhr
Kostenbeitrag pro Kind 1,50 €

zzgl. Materialkosten
max. 25 Kinder pro Gruppe

06.10.2002

Jutta Gschwendtner: So reif und saftig zum Entzücken, man möchte dieses Obst gar pflücken. Anlässlich des Erntedanktages betrachten wir das Gemälde eines holländischen Künstlers, auf dem viele köstliche Früchte kunstvoll zusammengestellt sind. Anschliessend werdet Ihr selbst zu kleinen Künstlern und malt ein farbenfrohes Stilleben
Für Kinder ab 7 Jahren

03.10.2002

Gabriele Harrassowitz: Heb' mich auf Deine Schultern! Wir probieren das Tragen und Getragenwerden, bevor wir eine große Christophorusfigur, die das Jesuskind trägt, anschauen

20.10.2002

Doris Lautenbacher: „Gut ist, was schöner macht...“ In den alten Apotheken des Germanischen Nationalmuseums begeben wir uns auf die Suche nach alten Heil- und Schönheitsmitteln. Was heilte wirklich? Wir mischen unsere eigene Heilcreme, die uns schöner, klüger oder erfolgreicher macht. Lassen wir uns überraschen! Bitte ein kleines Döschen für die Creme mitbringen
Material 1,50 €

27.10.2002

Gabriele Harrassowitz: Auf den Spuren der Kartäuser-Mönche. Wir erkunden, wie sie im ehemaligen Kloster im Museum lebten

Kindermalstunden KPZ Abt. I

06., 13., 20., 27.10.2002

jeweils 10–11.30 Uhr

Kurs für Kinder (8–12 Jahre)

31.10. bis 02.11.2002

jeweils 10.30–16 Uhr

Christine Söffing: „Kunstraub im Museum“ – eine Video-Krimi-Malwerkstatt. Das Germanische Nationalmuseum bittet dringend Spezialagenten um Hilfe: Das berühmte Gemälde „Eselsohr“ von Orlando Blumenstiel wurde in der vergangenen Woche gegen drei Uhr nachts geraubt. Bisher fehlt jede Spur. Spezialagenten, bitte bewerben! Vesper nicht vergessen

und einen frankierten, adressierten Briefumschlag mit leerer VHS-Video-kassette bitte mitbringen
Maximal 12 Kinder, Kursgebühr 30.- €

Veranstaltung im Aufseß-Saal

MUSICA-ANTIQUA-KONZERT

09.10.2002, 20 Uhr

Ensemble Villancico:
Südamerikanische Barockmusik

KREIS Galerie am Germanischen Nationalmuseum

Ausstellungen

11.09.2002–27.10.2002

„Heinz Altschäffel“ (Schweinfurt)

30.10.2002–08.12.2002

Akademieabsolvent/in. Förderausstellung des Freundeskreises e. V.

Kunsthalle Nürnberg

Wegen Umbauarbeiten geschlossen
(01.10.2002–31.03.2002)

Kunsthau Nürnberg

Ausstellung

06.10.2002–01.12.2002

„Wunschbilder“ (Museen der Stadt Nürnberg)

Stadtarchiv

Verein für Geschichte der Stadt Nürnberg

Vortragssaal des Bildungszentrums,
Zi. 3.11, Gewerbemuseumsplatz 2

01.10.2002, 19.45 Uhr

Dr. Clemens Wachter (FAU Erlangen-Nürnberg): Die Nürnbergsche Universität Altdorf – Stationen ihrer Geschichte

Stadtbibliothek

Ausstellung

25.09.2002–10.01.2003

„Meister der Schrift – Hermann Zapf, Kalligraph, Schriftdesigner, Typograph, Buchgestalter“

(Mo–Mi 8–18 Uhr, Do 8–19 Uhr,

Fr 8–16 Uhr, So 13–17 Uhr

Sa, feiertags geschlossen)

DB-Museum im Verkehrsmuseum

Ausstellung

06.09.2002–Ende März 2003

„Roco-Modellbahn-Ausstellung“

Museum für Kommunikation im Verkehrsmuseum

Jubiläumsausstellung

24.10.2002–09.02.2003

„Immer wieder Neues – Wie verändern Erfindungen die Kommunikation?“

Mitmachnachmittage für Kinder (von 4–8 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen)

03., 17.10.2002, 14.30–16 Uhr

„Ich krieg so gerne Post! Die Kinderpost“. In einem eigens gestalteten Raum schlüpfen wir in verschiedene Rollen: wir schreiben oder malen Briefe, verkaufen Briefmarken im kleinen

Postamt, stempeln und sortieren. Und mit einem Fahrrad werden die Briefe zum Platz der Außerirdischen oder zur Sonnenallee zugestellt. Dabei lernen wir die Abläufe der Postbeförderung kennen

Albrecht-Dürer-Haus

Ausstellung

18.10.2002–12.01.2003

„Moriz Thausing und der Beginn der Dürer-Forschung“

Stadtmuseum Fembohaus

Ausstellung

19.09.2002–24.11.2002

„Auserlesene und allerneueste Landkarten“. Der Homännische Verlag in Nürnberg 1702–1848

Regelführungen KPZ Abt. II durch die Ausstellung

Sa 14.30 Uhr

Spielzeugmuseum

Spielnachmittag KPZ Abt. I

13., 20., 27.10.2002

jeweils 15–16.30 Uhr

Ulla Konold – „Märchen und mehr“

06.10.2002, 15 Uhr

„Der Trommler“

(Ein Märchen der Gebrüder Grimm)

Museum Industriekultur

Ausstellungen

12.09.2002–17.11.2002

„Parade der Postfahrzeuge – von der Kutsche bis zum Käfer“ (Aus der Oldtimersammlung des Museums für Kommunikation auf der Museumsstraße Industriekultur)

17.09.2002–April 2003

„BMW – das Motorrad aus Bayern“

26.09.2002–27.10.2002

„Frauenobjektiv“ Fotografinnen der Nachkriegsjahre. Fotoausstellung vom Haus der Geschichte in Bonn

Naturhistorische Gesellschaft

Lichtbildvorträge

19.30 Uhr Großer Saal

des Luitpoldhauses

02.10.2002

Bernd Rose: Sikkim

09.10.2002

Robert Ubelacker M.A.: Mykene – ein archäologischer Rundgang

16.10.2002

Peter Witzer, Schwabach: Terra australis II. Streifzüge durch das Nordterritorium Australiens

24.10.2002

Dr. Wilfried Rosendahl, TU Darmstadt: Der Höhlenbär in Bayern

Weitere Veranstaltungen

unter Telefon 22 79 70

Germanisches Nationalmuseum □ □

Eingang zu den Schausammlungen:
Kartäusergasse 1
Eingang Bibliothek, Graphische
Sammlung, Archiv und Münz-
sammlung: Kornmarkt 1, 90402 N
Telefon 13 31-0
Internet: www.gnm.de
E-Mail: info@gnm.de
Schausammlungen zur Kunst und
Kultur des deutschsprachigen
Raumes von 30 000 v. Chr. bis zur
Gegenwart; Studiensammlungen;
Gewerbemuseum der LGa: Kunst-
handwerk, Kunstgewerbe und Design
von der Antike bis ins 20. Jh. aus dem
europäischen sowie vorder- und ost-
asiatischen Kulturkreis

Sammlungen

Di-So 10-18 Uhr, Mi 10-21 Uhr,
Mi 18-21 Uhr freier Eintritt
Mo geschlossen

Bibliothek

Mo-Fr 9-19 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen
Bestellung zur Sofortausleihe in den
Lesesaal Mo-Fr 9-17.30 Uhr

Graphische Sammlung, Archiv und Münzsammlung

Di-Fr 9-16 Uhr
Mo, Sa, So, feiertags geschlossen

Info-Telefon

Fernsprechanfrage zu Sonderaus-
stellungen und Öffnungszeiten
Telefon 13 31-284

Kaiserburg-Museum □ □

Dependance des Germanischen
Nationalmuseums
Auf der Burg, 90403 N
Telefon 200 95 40
Baugeschichte der Kaiserburg,
Reisekaiser- und -königtum,
historische Waffentechnik
täglich 10-16 Uhr

KPZ – Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg

Abteilung I für Schulen, Jugendliche:
Unterricht für Schulklassen und
Jugendgruppen in den Nürnberger
Museen und Sonderausstellungen,
Seminare (Lehrerbildung und
-fortbildung), Angebot aus ca. 50
Themen zur Kunst- und Kulturge-
schichte, Stadt-, Zeitgeschichte und
aktuellen Kunst. Dazu zeitlich be-
grenzte Sonderveranstaltungen und
Projekte.

Information und Anmeldung:
Telefon 1331-241, Fax 1331-318
E-Mail: kpz@kubiss.de

Abteilung II für Erwachsenenbildung, Familien:

Führungen für Gruppen und Einzel-
besucher durch die Sammlungen
und Sonderausstellungen. Sonder-
führungen für Kinder und ihre Eltern,
Studenten, Senioren.
Information und Anmeldung:
Telefon 13 31-238, Fax 1331-318
E-Mail: angebote.kpz@gnm.de

LGa – Landesgewerbeamt Bayern

Tillystraße 2, 90431 N
Telefon 655 42 34 oder 655 51 95
Mo-Fr 9-20 Uhr

Staatsarchiv

Archivstraße 17, 90408 N
Telefon 93 51 9-0

Mo, Di, Do 8-16 Uhr
Mi 8-20 Uhr, Fr 8-13.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Albrecht-Dürer-Gesellschaft Kunstverein Nürnberg

Füll 12, 90403 N
Telefon 24 15 62, Fax 24 15 63
Ältester Kunstverein Deutschlands;
Ausstellungen, Publikationen und
Editionen zur zeitgenössischen Kunst
Do-So 14-18 Uhr

Institut für moderne Kunst Nürnberg

Luitpoldstraße 5, 90402 N
Telefon 240 21 20
Informations- und Dokumentations-
zentrale für zeitgenössische Kunst,
Archiv, Publikationen, Ausstellungen
Mo-Fr 9-12 und 13-16 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Archiv/Bibliothek
Di, Fr 10-16 Uhr, Do 14-19 Uhr

Ausstellungen in der

SchmidtBank-Galerie
Lorenzer Platz 29, 90402 N

Mo-Mi 8.30-16 Uhr
Do 8.30-17.30 Uhr, Fr 8.30-15.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Artothek

Karl-Grillenberger-Straße 40/III
(im Kunsthaus),
90402 N, Telefon 20 92 00
Sammlung zeitgenössischer Kunst,
Kunstverleih

DB-Museum im Verkehrsmuseum

Lessingstraße 6, 90443 N
Telefon 219 24 24
Eisenbahn-Erlebniswelt
Di-So 9-17 Uhr, Mo geschlossen

KREIS Galerie am Germanischen Nationalmuseum

Kartäusergasse, 90402 Nürnberg
Telefon/Telefax 2348610
Mi 17-21 Uhr
Sa, So 14-17 Uhr

Naturhistorisches Museum □

der Naturhistorischen Gesellschaft
Nürnberg e. V., Marientorgraben 8,
90402 N, Telefon 22 79 70
Einheimische Vor- und Frühgeschichte,
Völkerverkunde, Höhlen- und Karstkunde
Mo-Fr, So 10-17 Uhr

Museum für Kommunikation Nürn- berg □ □

Lessingstraße 6, 90443 N
Telefon 230 88 85
Geschichte der Post und
Telekommunikation

Di-So 9-17 Uhr, Mo geschlossen
Regelführungen KPZ Abt. II durch die
Dauerausstellung: So 14 Uhr

Kunsthaus Nürnberg

im Künstlerhaus, Königstraße 93,
90402 N, Telefon 20 31 10
Di, Do, Fr 11-18 Uhr
Mi 11-20 Uhr, Sa, So 11-17 Uhr

Kunsthalle Nürnberg □ □

Lorenzer Straße 32, 90402 N
Telefon 231 28 53
Ausstellungen zeitgenössischer Kunst
Wegen Umbauarbeiten geschlossen
(01.10.2002-31.03.2002)

Stadtarchiv Nürnberg

Gewerbemuseumplatz, 90402 N
Telefon 231 27 70/ 27 71
Mo, Mi, Do 8.30-15.30 Uhr
Di 8.30-19 Uhr, Fr 8.30-16 Uhr

Stadtbibliothek

Egidienplatz 23, 90317 N
Telefon 231 27 79
Mo-Fr 10-12.30 Uhr
und 13.30-16 Uhr
Sa, So geschlossen
Katalog und Ausleihe
Mo, Di, Mi, Fr 10-12.30 und
13.30-15.30 Uhr
Do 10-12.30 und 13.30-19 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Stadtbibliothek Zentralbibliothek

Gewerbemuseumplatz 4,
90317 N, Telefon 231 26 72
Mo, Di, Fr 11-18 Uhr, Do 11-19 Uhr,
Sa 10-13 Uhr
Mi, So, feiertags geschlossen

Krankenhausmuseum Nürnberg

Klinikum Nord, Prof.-Ernst-Nathan-
Straße 1 (früher Flurstraße 17)
So 14-18 Uhr
Führung jeden 1. So im Monat

Friedensmuseum Nürnberg e.V.

Kaulbachstraße 2, 90408 N
Telefon 3 60 95 77
Mo 17-19 Uhr, Mi, Fr 15-17 Uhr

Neues Museum

Luitpoldstraße 2, 90402 N
Telefon 240-20 20
Di-Fr 10-20 Uhr
Sa, So 10-18 Uhr, Mo geschlossen

Nürnberger Felsengänge

Treffpunkt: Dürer-Platz (am Albrecht-
Dürer-Denkmal)
Telefon 22 70 66
Führungen täglich 11, 13, 15, 17 Uhr

Historischer Kunstbunker im Burgberg

Obere Schmiedgasse 52
Tel. 22 70 66, Führung täglich 15 Uhr

Kasematten und Lochwasserleitung

Infotelefon: 230 55 92
April bis Oktober

Museum der Stadt Nürnberg Museum Tucherschloß □

Direktion (Tucherschloß)
Hirschgasse 9-11, 90317 N
Telefon 231 5421

Di 10-13 Uhr, Do 10-16 Uhr
Sa, So 13-17 Uhr

Hirsvogelsaal (am Museum
Tucherschloß)

Di 10-13 Uhr, Do 10-16 Uhr
Sa, So 13-17 Uhr

Albrecht-Dürer-Haus □ □

Albrecht-Dürer-Straße 39, 90317 N
Telefon 231 25 68

Original-Grafiken. Dürerzeitlich re-
konstruierte Küche und Wohnstuben,
funktionierende Druckwerkstatt

Di-So 10-17 Uhr, Do 10-20 Uhr
Mo geschlossen

Regelführungen KPZ Abt. II:

1. So im Monat 14.30 Uhr
3. Do im Monat 18.30 Uhr

Führungen mit Agnes Dürer: Do.
(außer 3. Do im Monat) 18 Uhr
Sa 15 Uhr, So 11 Uhr

Engl. Führung m. A. Dürer: Sa 11 Uhr

Spielzeugmuseum der Stadt Nürnberg □

Patrizierhaus, Karlstraße 13-15,
90403 N, Telefon 231 31 64
Verwaltung 231 32 60
Geschichte des Spielzeugs im
Zusammenhang mit Nürnbergs
Spielzeugtradition

Di-So 10-17 Uhr, Mi 10-21 Uhr
Mo geschlossen

Museumsführungen:
Sa 14.30 Uhr, So 11 Uhr

Gruppenführungen:
Anmeldung: Telefon 231 31 64/32 60

Stadtmuseum Fembohaus □ □

Burgstraße 15, 90317 N
Telefon 231 25 95

Di-So 10-17 Uhr

Do 10-20 Uhr, Mo geschlossen
Regelführungen KPZ Abt. II: So 14.30 Uhr

Museum Industriekultur □ □

Äußere Sulzbacher Straße 62,
90317 N, Telefon 231 36 48

Di-So 10-17 Uhr, Mo geschlossen
Regelführungen KPZ Abt. II: So 15 Uhr

Schulmuseum

Anschrift und Öffnungszeiten s. o.

Schwurgerichtssaal 600

Landgericht Nürnberg-Fürth,
Fürther Straße 110, Telefon 231-54 21
Führungen: Sa, So 13, 14, 15, 16 Uhr

Dokumentationszentrum

Reichsparteitagsgelände □ □

Bayernstraße 110, 90478 N
Telefon 231-56 66

Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa, So 10-18 Uhr

□ bei dieser Institution Aktionen/Füh-
rungen für Schulklassen durch KPZ Abt. I

□ bei dieser Institution Führungen für
Gruppen und Einzelbesucher durch KPZ
Abt. II

